

Abb.1 / FIG.1

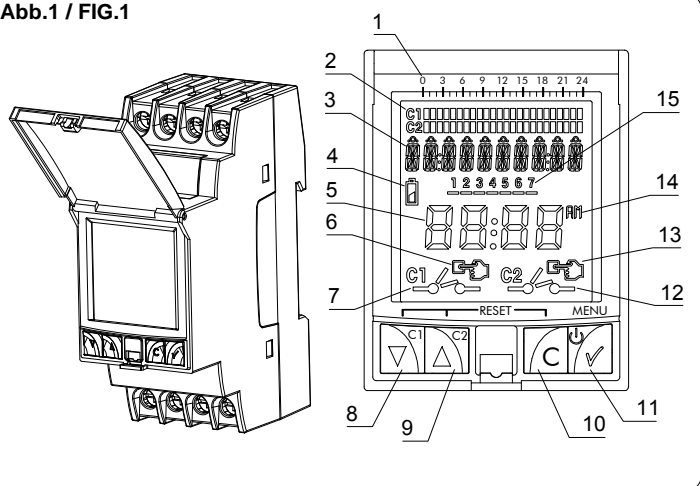


Abb.2 / FIG.2

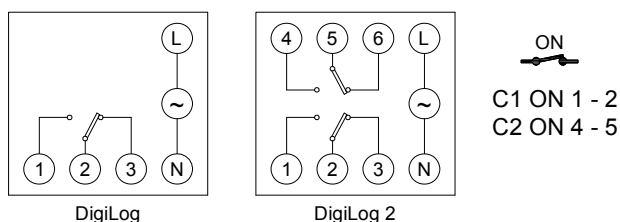


Abb.3 / FIG.3

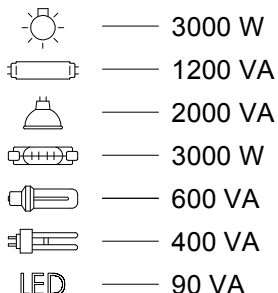


Abb.4 / FIG.4

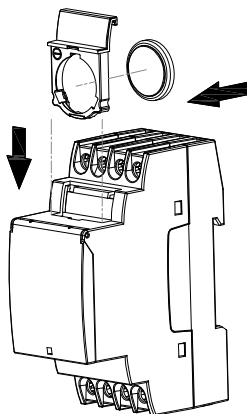


Abb.5 / FIG.5

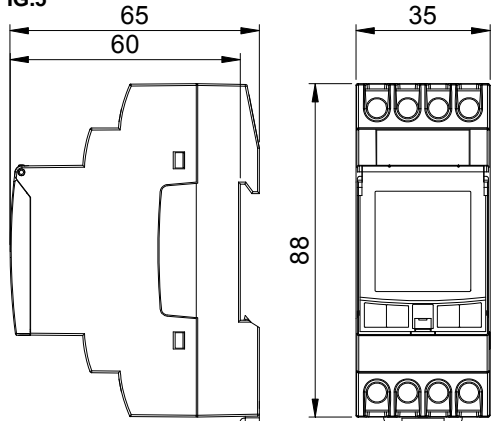


Abb.1

- | | |
|--|---|
| 1. Zeitskala | 2. Chronogramme |
| 3. Textzeile | 4. Batterieanzeige |
| 5. Uhrzeit / Datum | 6. Handbetätigung C1 (blinkt) / Handbetätigung C1 permanent (leuchtet konstant) |
| 7. Symbol für Relaisstatus C1 | 8. Nach unten im Menü / Handbetätigung C1 |
| 9. Nach oben im Menü / Handbetätigung C2 | 10. Option abbrechen / zurück im Menü |
| 11. Option bestätigen / Menü aufrufen / Gerät ohne Stromzufuhr einschalten | 12. Symbol für Relaisstatus C2 |
| 13. Handbetätigung C2 (blinkt) / Handbetätigung C2 permanent (leuchtet konstant) | 14. 12 Std. / 24 Std. |
| 15. Wochentage | |

GEBRAUCHSANLEITUNG

DigiLog / DigiLog 2 sind digitale Verteilerschaltuhren zur Kontrolle von elektrischen Anlagen. Die Geräte verfügen über ein internes Schutzsystem gegen Interferenzen. Trotzdem können besonders starke Felder den Betrieb beeinträchtigen. Die Interferenzen können vermieden werden, wenn man bei der Installation die folgenden Regeln beachtet:

- Das Gerät darf nicht in der Nähe von induktiven Lasten installiert werden (Motoren, Transformatoren, Schützen usw.)
- Es ist empfehlenswert eine separate Zuleitung vorzusehen (wenn nötig mit Netzfilter).
- Die induktiven Lasten müssen über Entstörungssysteme verfügen (Varistor, RC Filter).

Wenn die Zeitschaltuhr zusammen mit anderen Geräten in derselben Anlage benutzt wird, sollte nachgeprüft werden, dass das zusammengestellte System keine parasitären Störungen hervorruft.

STROMZUFUHR WIEDERHERSTELLEN, WENN DAS GERÄT VOLLKOMMEN INSTALLIERT IST.

INSTALLATION

ACHTUNG: Die Installation und Montage der elektrischen Geräte sollte von einem zugelassenen Installateur ausgeführt werden.

BEVOR SIE MIT DER INSTALLATION BEGINNEN BITTE DEN STROM ABSCHALTEN.

Das Gerät verfügt über ein internes Schutzsystem gegen Interferenzen. Trotzdem können besonders starke Felder den Betrieb beeinträchtigen. Die Interferenzen können vermieden werden, wenn man bei der Installation die folgenden Regeln beachtet:

- Das Gerät darf nicht in der Nähe von induktiven Lasten installiert werden (Motoren, Transformatoren, Schützen usw.)
- Es ist empfehlenswert eine separate Zuleitung vorzusehen (wenn nötig mit Netzfilter).
- Die induktiven Lasten müssen über Entstörungssysteme verfügen (Varistor, RC Filter).

Wenn die Zeitschaltuhr zusammen mit anderen Geräten in derselben Anlage benutzt wird, sollte nachgeprüft werden, dass das zusammengestellte System keine parasitären Störungen hervorruft.

STROMZUFUHR WIEDERHERSTELLEN, WENN DAS GERÄT VOLLKOMMEN INSTALLIERT IST.

MONTAGE

Elektronisches Kontrollgerät für unabhängige Montage in Schaltschrank mit symmetrischem Profil von 35 mm, gemäß Norm EN 60715 (DIN-Schiene).

ANSCHLUSS

Stromzufuhr gemäß Schema auf **Abb. 2** anschließen.

Es muss die Stellung von Phase und Nullleiter beachtet werden, bitte die ausgeführten Anschlüsse nachprüfen. Ein falscher Anschluss kann das Gerät beschädigen.

INBETRIEBNAHME

Damit das Gerät die Anlage kontrollieren kann, **MUSS ES STROMZUFUHR ERHALTEN**, dann erleuchtet sich das Display und der HAUPTBILDSCHIRM erscheint.

Wenn das Gerät keine Stromzufuhr erhält, bleibt das Display ausgeschaltet, aber dank der integrierten Lithiumbatterie wird die gesamte Programmierung, sowie Uhrzeit und Datum, für die Periode der Gangreserve (4 Jahre) beibehalten. Wenn das Gerät ohne Batterie installiert wird, verfügt es über eine Back-up Gangreserve für ca. 48 Stunden.

Wenn man bei ausgeschaltetem Gerät die Taste **MENÜ** drückt, schaltet sich das Display vorübergehend ein um die Programmierung zu ermöglichen. Wenn nach 5 Sekunden keine Taste gedrückt wird, schaltet sich das Display erneut aus.

Diese Geräte verfügen über 4 Tasten zur Einstellung und Programmierung.

Das Display zeigt folgende Information an:

- Chronogramm der Aktionen des jeweiligen Tages (außer Feiertage). Ein Chronogramm pro Kanal mit 24 Unterteilungen, bei denen jedes Segment 1 Stunde in ON repräsentiert.
- Das Display verfügt über eine Textzeile, die abwechselnd Folgendes anzeigt:
Aktuelles Datum → DAUERBETRIEB → Aktive FEIERTAGSPERIODE
- Komplette Uhrzeit
- Symbol für Handbetrieb . Wenn eine manuelle Schaltung aktiv ist, blinkt das Symbol, bei Dauerschaltung leuchtet es konstant.
- Zustand der Schaltkreise C1 / C2: ON , OFF

KONFIGURATION

DigiLog / DigiLog 2 werden mit aktuellem Datum und Uhrzeit in folgender Weise programmiert vom Werk geliefert:

- Uhrzeitmodus: 24 Std.
- Wechsel I-V: automatisch (letzter Sonntag im März)
- Wechsel V-I: automatisch (letzter Sonntag im Oktober)
- Feiertage: NEIN (alle 4 Perioden deaktiviert)
- Programme: keine

HANDBETRIEB

Aktiviert oder deaktiviert, vom Hauptbildschirm aus wird der Status der Schaltkreise manuell vorübergehend umgeschaltet, wenn man die Taste **▼ C1** oder **▲ C2** drückt.

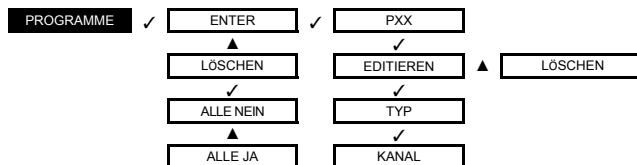
Das Symbol blinkt auf dem Display über dem manipulierten Kanal bis die Taste **▼ C1** oder **▲ C2** erneut drücken und zum vorherigen Status zurückkehren.

PROGRAMMIERUNG

Die Programmierung basiert auf Menüs und Untermenüs, durch die wir navigieren können, um Aktionen zu programmieren oder das Gerät einzustellen. Vom Stand-by-Screen aus erhält man Zugang zum Hauptmenü, indem man die Taste **✓** drückt. Mit den Tasten **▼** und **▲** bewegen wir uns durch die verschiedenen Menüs und erhalten Zugang, indem wir die Taste **✓** drücken. Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken wir die Taste **C**.

Die zu programmierenden Daten blinken auf dem Bildschirm.

Die Struktur der Menüs ist folgende:



EINSTELLUNG. Mit diesem Menü wird das Gerät konfiguriert.

- **UHR.** Zum Einstellen der Uhrzeit des Gerätes. Die zu konfigurierenden Variablen sind (in dieser Anordnung): Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute. Der Wochentag wird automatisch ermittelt.
- **SPRACHE.** Mit diesem Menü wird die Sprache des Gerätes gewählt.
- **ERWEITERT.** Mit diesem Menü kann der größte Teil der Konfigurationen des Gerätes durchgeführt werden.
 - **HELLIGKEIT.** Menü, mit dem wir die Helligkeit des Display wählen können. MINIMUM, SCHWACH, MITTEL, STARK, oder MAXIMUM. Wenn wir das angezeigte Niveau bestätigen, wird die eingestellte Helligkeit des Displays beibehalten
 - **PERMANENT.** Mit diesem Menü können wir einen permanenten Betrieb (ON oder OFF) für Kanal C1 und Kanal C2 festlegen. Mit den Tasten ▼ und ▲ bewegen wir uns durch die verschiedenen Optionen: C1: JA → C1: NEIN → C2: JA → C2: NEIN. Mit ✓ bestätigen wir die gewünschte Option. Wenn wir OPTION JA wählen, ignoriert das Gerät die Programmierung der Aktionen für den gewählten Kanal.
Der Kontakt kann manuell umgeschaltet werden (siehe HANDBETRIEB).
 - **FEIERTAGE.** Es können 4 Perioden programmiert werden, um die gewählten Aktionen in der Programmierung für FEIERTAGSPERIODEN durchzuführen. Wenn in einer Periode keine Aktion programmiert wird, bleiben die Kanäle in der entsprechenden Periode OFF. PERIODE 1...4
 - **EDITIEREN.** Es wird Monat, Tag, Stunde und Minute des Periodenanfangs und Monat, Tag, Stunde und Minute des Periodenendes programmiert. Die entsprechende Periode wird jedes Jahr wiederholt.
 - **LÖSCHEN.** Die gewählte Periode wird gelöscht.
 - **ZÄHLER.** Dieses Menü zeigt die Einschaltzeit (in Stunden) von jedem Schaltkreis an. Mit Taste ✓ kann der Zähler von jedem Kanal auferufen und auf Null gestellt werden. LÖSCHEN JA wählen und bestätigen.
 - **JAHRESZEIT.** Ermöglicht die Uhrzeit von Sommer- auf Winterzeit umzustellen oder umgekehrt.
 - **AKTIV.** Führt automatisch die Umstellung von Sommer- und Winterzeit gemäß der Bestimmungen des entsprechenden Landes durch. (EU am letzten Sonntag im März und am letzten Sonntag im Oktober).
 - **INAKTIV.** Es wird keine Umstellung der Uhrzeit durchgeführt.
 - **PIN CODE.** Menü zur Aktivierung oder Deaktivierung der Tastensperre um nicht erwünschten Zugang zur Konfiguration des Gerätes zu verhindern.
 - **INAKTIV.** Tastensperre ist deaktiviert.
 - **AKTIV.** Tastensperre ist aktiviert und wir werden gebeten, einen PIN CODE von 4 Ziffern zu programmieren. Dieser Schutz aktiviert sich 30 Sekunden nachdem wir die Einstellung verlassen haben und zum Stand-by-Display zurückgekehrt sind. Wenn danach die Tastatur betätigt wird, erscheint auf dem Bildschirm die Mitteilung: "PIN CODE". Um den Zugang zum Gerät freizugeben, müssen wir den PIN CODE eingeben, den wir bei der Aktivierung programmiert haben. Das Gerät ist dann 10 Sekunden lang ungeschützt. In dieser Zeit können wir Zugang zum Konfigurationsmenü des Gerätes erhalten oder eine andere Manipulation ausführen indem wir ✓ drücken. Wenn das Gerät nach 30 Sekunden nicht betätigt wurde, blockiert es sich erneut.
 - **12 Std. - 24 Std.** Mit den Tasten ▼ und ▲ wählen wir wie die Uhrzeit angezeigt werden soll. Wir bestätigen die Wahl mit ✓.
 - **VERSION.** Dieses Menü zeigt die Version der Software des Gerätes.

PROGRAMME. Mit diesem Menü werden die verschiedenen Aktionen programmiert. Es gibt 40 Speicherplätze (von P-01 bis P-40).

- **ENTER.** Wir erhalten Zugang, indem wir ✓ und mit den Tasten ▼ und ▲ bewegen wir uns durch die verschiedenen gespeicherten Programme.
Wenn beim Aufrufen des Menüs schon eine Programmierung vorhanden ist, erscheint in der Textzeile des Displays das erste gespeicherte Programm: "P-01" und mit der Taste ▲ können wir uns nach oben durch die verschiedenen gespeicherten Programme bewegen, bis wir das erste leere Programm erreichen, die erste Textzeile des Displays zeigt hier "P-XX LEER" an abwechselnd mit der Anzahl der Programme, die im Speicher noch zur Verfügung stehen.
Wenn beim Aufrufen dieses Menüs kein erstelltes Programm vorhanden ist, zeigt die Textzeile des Displays: "P-01 LEER" abwechselnd mit "REST 40" bezüglich der noch verfügbaren Speicherplätze.
Wenn wir ein Programm ändern oder ein neues eingeben wollen, bewegen wir uns mit den Tasten ▼ und ▲ bis zur gewünschten Position und drücken dann ✓. Anschließend wählen wir mit den Tasten ▼ und ▲ eine der folgenden Optionen:
 - **EDITIEREN.** Hier wählt man die Aktion, die das gewählte Programm ausführen soll. Wenn man ✓ erscheint auf dem Bildschirm "TYP ON" und mit den Tasten ▼ und ▲ können wir die Aktion ändern. Die verfügbaren Aktionen sind folgende:
 - **TYP ON.** Einschalten des angeschlossenen Schaltkreises zu einer festen Zeit.
 - **TYP OFF.** Ausschalten des angeschlossenen Schaltkreises zu einer festen Zeit.
 - **TYP ZYKLUS.** ON und OFF Aktionen, die von Anfang bis Ende wiederholt ausgeführt werden. Um den Beginn des Zyklus zu programmieren, muss man Stunde, Minuten und Wochentage angeben, an denen der Zyklus beginnt. Anschließend muss angegeben werden wie lange das ON bzw. OFF währen soll (Stunden, Minuten oder Sekunden). Zum Abschluss muss man Stunde, Minuten und Wochentage angeben, an denen der entsprechende Zyklus enden soll.
 - **TYP IMPULS.** Einschalten des Schaltkreises mit bestimmter Impulsdauer zu einer festgelegten Tageszeit.

Wenn die Aktion gewählt ist, muss man den Kanal oder die Kanäle wählen auf die eingewirkt werden soll (C1, C2 oder C1 + C2).
Anschließend werden die Anfangszeit der Aktionen und die restlichen notwendigen Zeiten je nach gewählter Aktion verlangt.

Programm für FEIERTAGSPERIODEN

Wenn wir beim Bestätigen des letzten Wochentages mit der Taste ✓ diese gedrückt halten, bestimmen wir diese Aktion als Feiertag, auf dem Display erscheint das Wort FEIERTAGE und mit den Tasten ▼ und ▲ wählen wir eine der 4 Feiertagesperioden.

- **LÖSCHEN.** Wenn wir mit ✓ bestätigen, wird das gewählte Programm gelöscht. Da alle Programme nacheinander gespeichert sind, kann das Löschen eines Programms zur Folge haben, dass sich die Nummerierung aller Programme ändert.
- **LÖSCHEN.** Ermöglicht alle Aktionen der 40 Programme in einem einzigen Schritt zu löschen.

Wir wählen das Programm für Einschalten um 10 Uhr nachts

MENÜ ✓ PROGRAMME ✓ ENTER ✓ P01 ✓ EDITIEREN ✓ TYP ✓ ON ✓

KANAL C1 und C2 ✓ Std. und Min. 22:00 ✓ Wochentage Mo...So ✓ P01 OK

Wir wählen das Programm für Ausschalten um 12 Uhr nachts

MENÜ ✓ PROGRAMME ✓ ENTER ✓ P02 ✓ EDITIEREN ✓ TYP ✓ OFF ✓

KANAL C1 und C2 ✓ Std. und Min. 00:00 ✓ Wochentage Mo...So ✓ P02 OK

Wir wählen das Zyklusprogramm mit 5 Sekunden langem ON und 10 Sekunden langem OFF, das während der gesamten Woche um 6:00 beginnen und um 8:00 enden soll

MENÜ ✓ PROGRAMME ✓ ENTER ✓ P03 ✓ EDITIEREN ✓ TYP ✓ ZYKLUS ✓

KANAL C1 und C2 ✓ AB Std. und Min. 06:00 ✓ Wochentage Lun...Dom ✓ ZEIT ON Std. und Min. 00:00 ✓ SEKUNDEN 05 ✓

ZEIT OFF Std. und Min. 00:00 ✓ SEKUNDEN 10 ✓ BIS Std. und Min. 08:00 ✓ Wochentage Mo...So ✓ P03 OK

Wir wählen das Impulsprogramm mit 5 Sekunden langem ON, das während der gesamten Woche um 11:30 beginnen soll

MENÜ ✓ PROGRAMME ✓ ENTER ✓ P04 ✓ EDITIEREN ✓ TYP ✓ IMPULS ✓

KANAL C1 und C2 ✓ Std. und Min. 11:30 ✓ SEKUNDEN 05 ✓ Wochentage Mo...So ✓ P04 OK

Wenn wir gleichzeitige Aktionen programmieren, muss berücksichtigt werden, dass einige vorrangig sind. Es gilt folgende Rangfolge:
PERMANENTER MODUS → MANUELL → PROG_01 → PROG_02 → ... → PROG_40

RESET. NULLEINSTELLUNG

Vom Stand-by-Modus ausgehend (Hauptbildschirm), die Taste C und gleichzeitig die Tasten ▼ und ▲ länger als 3 Sekunden drücken, das Display schaltet sich aus, die gesamte Programmierung wird gelöscht. Das Gerät muss über Stromzufuhr verfügen.
Es kann auch eine Schnelllöschung durchgeführt werden, die die Programmierung nicht beeinträchtigt, indem man gleichzeitig alle 4 Tasten drückt. Das Gerät muss über Stromzufuhr verfügen.

BATTERIEWECHSEL. Abb.4

Das Gerät verfügt mittels einer auswechselbaren Lithiumbatterie CR2032 über eine Gangreserve von 4 Jahren. Der Austausch erfolgt, indem der Batteriehalter an der Vorderseite des Geräts mit einem flachen Schraubendreher entfernt wird. Beachten Sie die Batteriepolariät wie auf dem Batteriehalter angegeben.
Wenn die Batterie leer ist und das Gerät mit Strom versorgt wird, erscheint das Batteriesymbol auf dem Bildschirm.
HINWEIS: Beim Wechseln der Batterie gehen die Programmierung des Gerätes und die aktuelle Uhrzeit nicht verloren.

ZUM BATTERIEWECHSEL DEN STROM ABSCHALTEN

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung	gemäß Angabe des Gerätes
Toleranz	± 10%
Schaltleistung	µ 2x16 (10) A / 250 V~
Empfohlene Höchstlasten (N.A):	Abb.3
Eigenverbrauch	maximal 16 VA (1,3 W)
Kontakt	AgSnO ₂ Wechsler
Anzeige	LCD mit Hintergrundbeleuchtung
Ganggenauigkeit	± 1 Sek. / Tag bei 23 °C
Abweichung	± 0,15 Sek. / °C / 24 Std.
Gangreserve	4 Jahre (mittels Batterie und ohne Netzanschluss) 48 Std. (ohne Batterie und ohne Netzanschluss)
Aktionsart	1S, 1T, 1U
Klasse und Struktur der Software	Klasse A
Speicherplätze	40
Anzahl Kanäle	1 Kanal DigiLog; 2 Kanäle DigiLog 2
Aktionsarten	ON/OFF, IMPULS (1 bis 59 Sek.) und ZYKLEN (1 bis 59 Sek. oder 1 Min. bis 23 Std. und 59 Min.)
Aktionsgenauigkeit	± 1 Sekunde
Betriebstemperatur	-10 °C bis +45 °C
Transport- und Lagerungstemperatur	-20 °C bis +60 °C
Kontaminierung	2
Schutzart	IP 20 gemäß EN60529
Schutzklasse	II bei korrekter Montage
Transient-Impulsspannung	2,5 kV
Temperaturprüfung Druckkugel	+ 80 °C / 21.2.5
Abdeckung der Tastatur	plombierbar
Anschluss	mittels Ringklemmen / Leiter max. Querschnitt 4 mm ²
Batterie	CR2032 - 3 V - 220 mAh
Gehäuseausmaß	2 Module DIN (35 mm) Abb.5

ACHTUNG:

Diese Zeitschaltuhr verfügt über eine Batterie, deren Inhalt umweltschädlich sein kann. Nach Entfernen der Batterie diese bitte zur ordnungsgemäßen Entsorgung in einem dementsprechenden Container deponieren oder das Produkt an den Fabrikanten zurückschicken.

Technische Änderungen vorbehalten – zusätzliche Informationen: www.orbis-zeitschalttechnik.de

Abb.1 / FIG.1

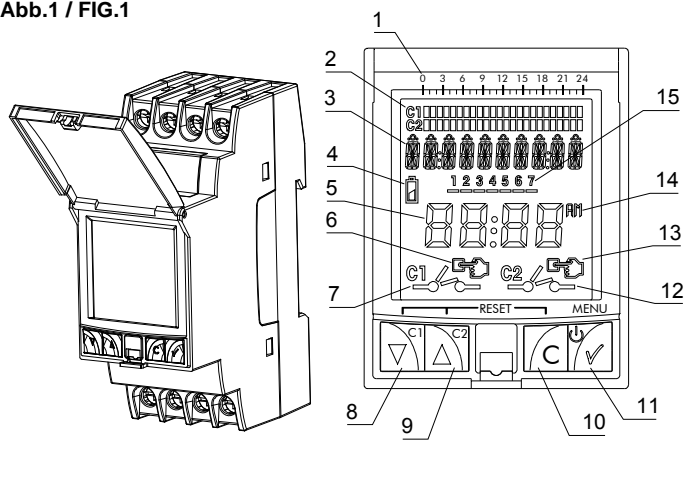


FIG.1

1. Échelle de temps
2. Chronogrammes
3. Ligne de texte
4. Symbole niveau de pile bas
5. Heure / Date
6. Actionnement manuel C1 (clignotement) / Manuel permanent C1 (fixe)
7. Symbole d'état du relais du C1
8. Descendre à travers le menu / Actionnement manuel C1
9. Monter à travers le menu / Actionnement manuel C2
10. Annuler option / En arrière dans le menu
11. Accepter option / Entrer dans le menu / Allumer équipement sans alimentation
12. Symbole d'état du relais du C2
13. Actionnement manuel C2 (clignotement) / Manuel permanente C2 (fixe)
14. 12 H / 24 H
15. Jours de la semaine

INSTRUCTIONS D'EMPLOI

Le DigiLog / DigiLog 2 est un interrupteur horaire numérique conçu pour le contrôle de n'importe quelle installation électrique.

Il incorpore la possibilité de réaliser différents types de manœuvres : ON et OFF à une heure fixe, des manœuvres de courte durée ou des pulsations (de 1 à 59 secondes), et des cycles répétitifs (de 1 à 59 secondes) ou de 1 minute à 23 heures et 59 minutes). Toutes pourront s'appliquer au canal C1, et au C2 si on ne dispose pas du DigiLog 2.

D'autre part, il dispose d'une autre série de fonctions additionnelles comme : changement automatique d'horaire d'été – hiver, 4 périodes de vacances et luminosité ajustable de l'écran. Les menus peuvent apparaître en plusieurs langues et ils présentent à l'écran un chronogramme qui montre la programmation du jour actuel.

Il dispose de 1 (DigiLog) ou 2 (DigiLog 2) circuits commués indépendants et libres de potentiel qui permettent la programmation de jusqu'à 40 manœuvres entre le canal 1 et/ou le canal 2.

INSTALLATION

ATTENTION : L'installation et le montage des appareils électriques doivent être réalisés par un installateur autorisé.

AVANT DE PROCÉDER À L'INSTALLATION DÉCONNECTER L'ALIMENTATION.

L'appareil est internement protégé contre les interférences par un circuit de sécurité. Cependant, certains champs particulièrement forts peuvent arriver à altérer son fonctionnement. Les interférences peuvent être évitées si l'on tient en compte les règles d'installation suivantes :

- L'appareil ne doit pas s'installer près de charges inductives (moteurs, transformateurs, contacteurs, etc.)

- Il convient de prévoir une ligne séparée pour l'alimentation (si cela est nécessaire, pourvue d'un filtre de réseau).

- Les charges inductives doivent être pourvues de suppressions d'interférences (varistor, filtre RC).

Si l'interrupteur horaire s'emploie en combinaison avec d'autres dispositifs dans une installation, il est nécessaire de vérifier que l'ensemble ainsi constitué ne génère pas de perturbations parasites.

RÉTABLIR L'ALIMENTATION QUAND L'ÉQUIPEMENT SERA TOTALEMENT INSTALLÉ.

MONTAGE

Dispositif de contrôle électronique de montage indépendant dans une armoire de distribution, avec profil symétrique de 35 mm, selon norme EN 60715 (Rail DIN).

CONNEXION


Connecter l'alimentation selon le schéma de la FIG.2.

Il est nécessaire de respecter la position de Phase et Neutre, en vérifiant les connexions réalisées. Une connexion erronée peut détruire l'appareil.

MISE EN SERVICE




Pour que le dispositif puisse exécuter le contrôle de l'installation **IL EST NÉCESSAIRE QU'IL SOIT ALIMENTÉ**, quand cela se produit, le display s'allumera et l'écran PRINCIPAL apparaîtra.

Quand l'équipement se trouve sans alimentation, le display demeure éteint, toute la programmation et la date et l'heure se maintenant pendant la période de réserve de marche (4 ans), grâce à la pile incorporée de lithium. En cas d'être installé sans pile, l'équipement dispose d'une réserve de marche de sécurité d'environ 48 heures.

Avec l'équipement sans alimentation, en appuyant sur la touche MENU , le display s'allume temporairement pour permettre sa programmation. Si au bout de 5 secondes, aucune touche n'a été appuyée, le display s'éteindra à nouveau.

Ces équipements disposent de quatre touches pour leur ajustage et programmation.

L'information suivante est montrée dans le display :

- Chronogramme avec les manœuvres de ce jour (excepté les jours fériés). Chronogramme pour chaque canal avec 24 divisions dans lequel chaque segment représente 1 heure en état ON.
- Le display a une ligne de texte où s'alternera la visualisation de :
Date actuelle → Fonctionnement PERMANENT → Période DE FÊTE active
- Heure complète
- Symbole de manœuvre manuelle . En cas d'être activée, une commutation manuelle apparaît en train de clignoter et si la commutation est PERMANENTE le symbole apparaît fixe.
- État des circuits C1 / C2: ON , OFF 


CONFIGURATION

Les DigiLog / DigiLog 2 sortent programmés d'usine en date et heure actuelle, et configurés de la manière suivante :

- Mode Horaire : 24 h
- Changement I-V Automatique (dernier dimanche de mars)
- Changement V-I Automatique (dernier dimanche d'octobre)
- Fériés : NON (les 4 périodes désactivées)
- Programmes : Aucun

ACTIONNEMENT MANUEL

Active ou désactive, en inversant temporairement de façon manuelle l'état des circuits depuis l'écran principal, en appuyant sur la touche ▼ C1 ou ▲ C2.

Le symbole  apparaîtra en clignotant à l'écran sur le canal manipulé jusqu'à ce que nous appuyions à nouveau sur la touche ▼ C1 ou ▲ C2, en revenant à l'état antérieur.

PROGRAMMATION

La programmation est basée sur des menus et des sous-menus par lesquels nous pouvons nous déplacer pour programmer des manœuvres ou pour réaliser des ajustages au dispositif. On accède au menu principal depuis l'écran de repos en appuyant sur la touche ✓. Avec les touches ▼ et ▲ nous nous déplacerons à travers les différents menus et en appuyant sur la touche ✓ nous entrerons dans ceux-ci. Pour retourner au menu antérieur nous appuyons sur la touche C. Les données à programmer apparaissent à l'écran toujours en train de clignoter.

La structure des menus est la suivante :

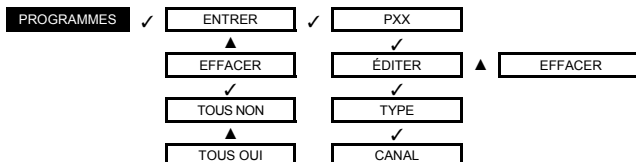


Abb.2 / FIG.2

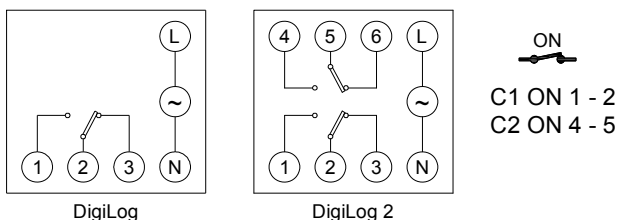


Abb.3 / FIG.3

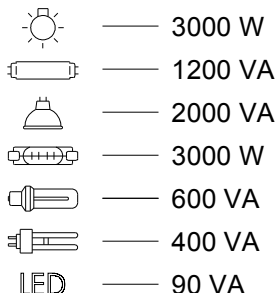


Abb.4 / FIG.4

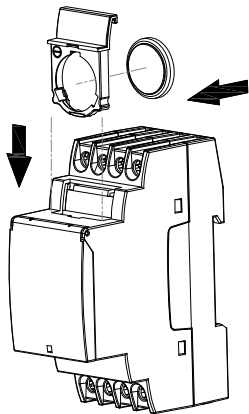
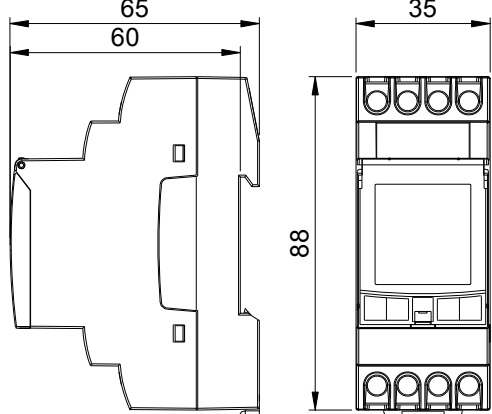
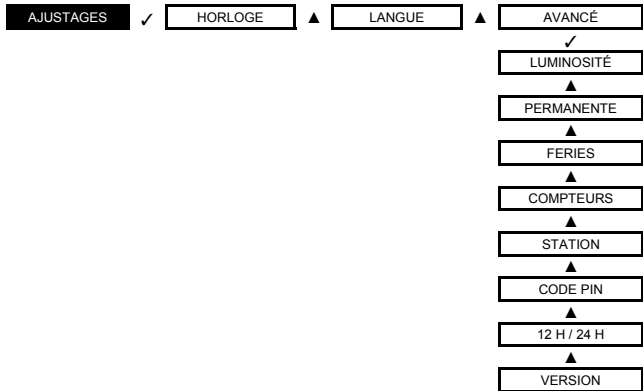


Abb.5 / FIG.5



AJUSTAGES. C'est le menu où le dispositif se configure.



PROGRAMMES. C'est le menu où l'on programme les différentes manœuvres Il y a 40 espaces de mémoire (de P-01 à P-40).

- **ENTRER.** Nous entrons en appuyant sur ✓, et avec les touches ▼ et ▲ nous nous déplaçons à travers les différents programmes gardés en mémoire. Si, en entrant dans ce menu, il existait déjà une programmation, le premier programme enregistré : "P-01" apparaît dans la ligne de texte du display, et avec la touche ▲ nous pouvons monter à travers les différents programmes qui sont gardés jusqu'à arriver au premier programme vide, dans lequel se montrera dans la ligne de texte du display "P-XX VIDE" en s'alternant avec le nombre de programmes qui demeurent disponibles dans la mémoire de l'appareil. Si, en entrant dans ce menu, il n'existait aucun programme créé, dans la ligne de texte du display apparaîtra : "P-01 VIDE" en s'alternant avec "IL EN RESTE 40" en faisant référence aux espaces de mémoire libre. Si nous voulons modifier ou créer un programme nous nous déplacerons jusqu'à lui avec les touches ▼ et ▲, et nous appuyons sur ✓. Ensuite, avec les touches ▼ et ▲ nous sélectionnons une des options suivantes :
 - **EDITER.** D'ici on choisit le type de manœuvre que l'on réalisera dans le programme sélectionné. En appuyant sur ✓ "TYPE ON" apparaîtra à l'écran et avec la touche ▼ et ▲ nous pouvons changer le type de manœuvre. Les manœuvres peuvent être :
 - TYPE ON. Allumage du circuit connecté à une heure fixe.
 - TYPE OFF. Arrêt du circuit connecté à une heure fixe.
 - TYPE CYCLE. Les manœuvres de ON et OFF qui se réalisent à plusieurs reprises depuis un commencement jusqu'à leur fin. Pour programmer le commencement du cycle il faut indiquer l'heure, les minutes, et les jours de la semaine auxquels commencera ce cycle. Ensuite il faut spécifier la durée du ON et de l'OFF respectivement (en heures, minutes ou en secondes). Finalement il faut indiquer l'heure, les minutes, et les jours de la semaine auxquels ce cycle cessera d'agir.
 - TYPE PULSATION. Allumage du circuit d'une pulsation de durée déterminée à une heure fixe du jour.

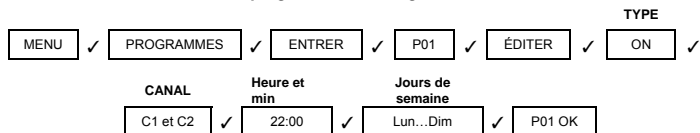
Programme de PÉRIODES DE FÊTE

Si en validant le dernier jour de la semaine avec la touche ✓ nous la maintenons appuyée, nous sélectionnons cette manœuvre comme de férié, le mot FÉRIÉ apparaît à l'écran DE FÊTE et avec les touches ▼ et ▲ nous sélectionnons une des 4 périodes de fête.

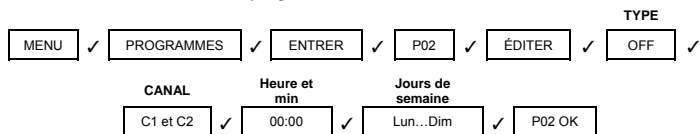
- **EFFACER.** En validant avec ✓ le programme sélectionné s'efface. Comme tous les programmes sont stockés de façon consécutive, le fait d'effacer un programme peut supposer que l'assignation du numéro de chaque programme change.

- **EFFACER.** Il permet de réaliser l'effacement de toutes les manœuvres des 40 programmes en un seul pas.

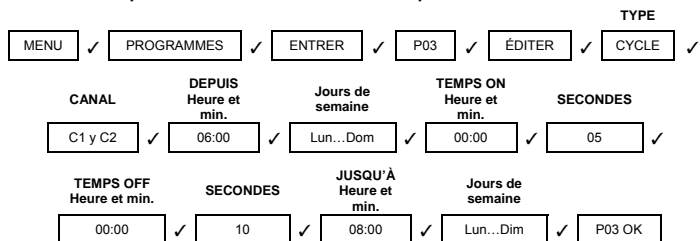
Nous choisissons de réaliser un programme d'allumage à 10 heures du soir



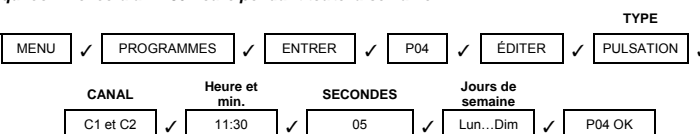
Nous choisissons de réaliser un programme d'arrêt à 12 du soir



Nous choisissons de réaliser un programme de cycle, avec un ON de 5 secondes et un OFF de 10 secondes qui commencera à 6:00 et finira à 8:00 pendant toute la semaine



Nous choisissons de réaliser le programme de pulsations qui réalisera un ON de 5 secondes qui commencera à 11:30 heure pendant toute la semaine



- **HORLOGE.** Elle établit l'heure de l'équipement. Les variables à configurer sont (dans cet ordre) : Année, mois, jour, heure, et minute. Le jour de la semaine se calcule automatiquement.
- **LANGUE.** C'est le menu où l'on choisit la langue de l'appareil.
- **AVANCÉ.** C'est le menu où l'on peut réaliser la majeure part des configurations de l'appareil.
 - **LUMINOSITÉ.** Menu dans lequel nous pouvons sélectionner la luminosité du display. MINIMUM, BAS, MOYEN, HAUT ou MAXIMUM. La luminosité de l'écran est celle qui restera ajustée si nous validons le niveau visualisé.
 - **PERMANENT.** C'est le menu par lequel nous pouvons fixer un fonctionnement permanent (ON ou OFF) du canal C1 et du canal C2. Avec les touches ▼ et ▲ nous nous déplaçons à travers les différentes options : C1 : OUI → C2 : NON → C1 : NON → C2 : OUI → C2 : NON. Nous validons avec ✓ l'option que nous souhaitons. L'équipement ne fera aucun cas de la programmation de manœuvres pour le canal sélectionné en cas de choisir l'OPTION OUI. On peut changer la position du contact manuellement (voir ACTIONNEMENT MANUEL).
 - **FÉRIES.** Il a 4 PÉRIODES à pouvoir programmer, pour réaliser les manœuvres sélectionnées dans la programmation de PÉRIODES DE FÊTE. Si dans une période aucune manœuvre n'est programmée, dans la dite période les canaux restent en OFF. PÉRIODE 1 ... 4
 - **ÉDITER.** On y programme le mois, jour, heure et minute de commencement de la période et le mois, jour, heure et minute de fin de la période. Cette période se répétera une année après l'autre.
 - **EFFACER.** La période sélectionnée s'efface.
 - **COMPTEURS.** Menu dans lequel s'indique le temps de l'allumage de chaque circuit (en heures). En entrant dans le compteur de chaque canal avec la touche ✓ celui-ci peut être mis à zéro. Sélectionner EFFACER OUI et valider.
 - **SAISON.** Elle permet d'ajuster le changement d'heure par le passage de l'été à l'hiver ou vice versa.
 - **ACTIF.** Il réalise automatiquement le changement horaire été - hiver, selon la législation de chaque pays. (UE le dernier dimanche de mars et le dernier dimanche d'octobre)
 - **INACTIF.** Il ne réalise pas le changement d'horaire.
 - **CODE PIN.** Menu pour l'activation ou désactivation du blocage du clavier pour empêcher l'accès non souhaité à la configuration de l'appareil.
 - **INACTIF.** Blocage du clavier désactivé.
 - **ACTIF.** Blocage du clavier activé. Et il demande que nous programmions un CODE PIN de 4 chiffres. Cette protection s'activera 30 secondes après être sortis des ajustages et revenus au display en état de repos. À partir de ce moment si l'on appuie sur le clavier, le message "CODE PIN" apparaîtra à l'écran. Pour débloquer l'accès à l'équipement, nous devons introduire le CODE PIN programmé dans son activation. L'équipement demeurera déprotégé pendant 10 secondes. Pendant ce temps nous pourrions accéder au menu de configuration ou à n'importe quelle autre manipulation de l'appareil en appuyant ✓. Après 30 secondes sans manipuler l'équipement, celui-ci se bloque à nouveau.
 - **12H - 24H.** Avec les touches ▼ et ▲ nous sélectionnons le mode en lequel nous souhaitons visualiser l'heure. Nous validons la sélection avec ✓.
 - **VERSION.** Menu dans lequel s'indique la version de logiciel de l'appareil.

Si l'on programme des manœuvres qui coïncident dans le temps il faut tenir en compte que certaines sont prioritaires par rapport à d'autres. L'ordre de priorité est le suivant :

MODE PERMANENT → MANUEL → PROG_01 → PROG_02 → → PROG_40

RESET. MISE À ZÉRO

En partant du mode de repos (écran principal), appuyer sur la touche C et en la maintenant enfoncée, appuyer sur les touches ▼ et ▲ simultanément pendant plus de 3 secondes, le display s'éteint, toute la programmation s'efface. L'équipement doit être alimenté. On peut aussi réaliser un effacement rapide qui n'affecte pas la programmation en appuyant simultanément sur les quatre touches. L'équipement doit être alimenté.

REMPLACEMENT DE LA PILE. FIG.4

L'équipement dispose d'une réserve de marche de 4 ans, grâce à une pile CR2032 au lithium remplaçable. Le remplacement de la pile se fait en retirant le support de pile placé à l'avant de l'appareil à l'aide d'un tournevis à tête plate. Respectez la polarité de la batterie indiquée sur le support de batterie. Lorsque la pile est épuisée et que le dispositif est alimenté, le symbole de la pile s'affiche à l'écran. REMARQUE : lorsque la pile est remplacée, ni la programmation de l'équipement, ni l'heure actuelle ne sont perdues.

POUR LE REMPLACEMENT DE LA PILE, METTEZ L'APPAREIL HORS TENSION.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Tension et fréquence nominale	Selon indication dans l'appareil
Tolérance	± 10%
Pouvoir de rupture :	µ 2x16 (10) A / 250 V~
Charges maximales recommandées (N.A) :	FIG.3
Consommation propre	Maximum 16 VA (1,3 W)
Contact	AgSnO ₂ commué.
Visualiseur	En cristal liquide rétroilluminé
Précision de marche	± 1 s / jour à 23 °C
Variation de la précision avec la T°	± 0,15 s / °C / 24 h
Réserve de marche	4 ans (au moyen de pile et sans connexion au réseau) 48 h (sans pile et sans connexion au réseau)
Type d'action	1S, 1T, 1U
Classe et structure du logiciel	Classe A
Espaces de mémoire	40
N° de canaux	1 canal DigiLog; 2 canaux DigiLog 2
Types de manœuvre	ON/OFF, PULSATION (de 1 à 59 sec) et CLOS (de 1 à 59 sec ou de 1 min à 23h et 59 min).
Précision de la manœuvre	± 1 seconde
T° de fonctionnement	-10 °C à +45 °C
T° de transport et stockage	-20 °C à +60 °C
Situation de pollution	2
Degré de protection	IP 20 selon EN60529
Classe de protection	II en montage correct
Tension transitoire d'impulsion	2,5 kV
Température pour l'essai de la boule	+ 80 °C pour 21.2.5
Couvercle d'accès au clavier	Possibilité d'accès protégé
Connexion	Au moyen de borne à trou pour conducteurs de section maximale 4 mm ²
Pile	CR2032 - 3 V - 220 mAh
Dimension de l'enveloppe	2 modules DIN (35 mm) FIG.5

ATTENTION :

Cet interrupteur horaire incorpore une pile dont le contenu peut être nocif pour l'environnement. Ne vous défaits pas du produit sans prendre la précaution de démonter la pile et de la déposer dans un conteneur approprié pour son recyclage, ou bien remettre le produit au fabricant.

Abb.1 / FIG.1

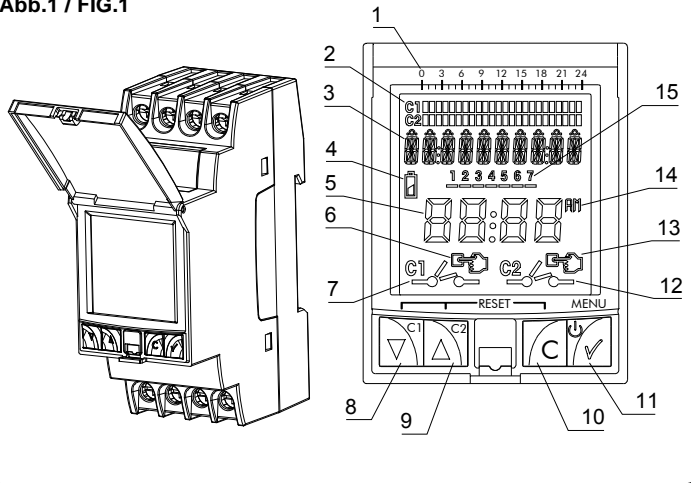


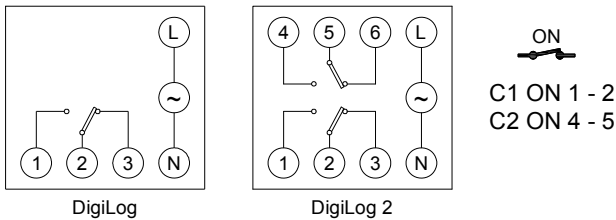
FIG.1

- | | |
|--|--|
| 1. Tijdschaal | 2. Chronogrammen |
| 3. Tekstlijn | 4. Symbool lege batterij |
| 5. Uur / Datum | 6. Handmatig opstarten C1 (knippert) / Handmatig permanent C1 (vast) |
| 7. Statussymbool relais C1 | 8. Naar beneden in menu / Handmatig opstarten C1 |
| 9. Naar boven in menu / Handmatig opstarten C2 | 10. Optie annuleren / Terug in het menu |
| 11. Optie aanvaarden / Menu openen / Opstarten uitrusting zonder voeding | 12. Statussymbool relais C2 |
| 13. Handmatig opstarten C2 (knippert) / Handmatig permanent C2 (vast) | 14. 12 H / 24 H |
| 15. Dagen | |

GEBRUIKSAANWIJZINGEN

De DigiLog / DigiLog 2 is een digitale tijdschakelaar ontworpen voor de bediening van eender welke elektrische installatie.
 Verschillende types transacties kunnen worden uitgevoerd: AAN en UIT op een vastgesteld tijdstip, transacties van korte duur of impulsen (van 1 tot 59 seconden), en terugkerende cyclussen (van 1 tot 59 seconden of van 1 minuut tot 23 uur en 59 minuten). Deze kunnen ieder worden toegepast op kanaal C1, en op kanaal C2 wanneer men over de DigiLog 2 beschikt.
 Verder zijn er een reeks bijkomende functies zoals: automatisch overschakelen zomer-/winterklok, 4 vakantieperiodes en afstelbare lichtsterke van het scherm.
 De menu's kunnen in verschillende talen worden weergegeven en laten op het scherm een chronogram zien van de programmering van die dag.
 Uitgerust met 1 (DigiLog) of 2 (DigiLog 2) onafhankelijk geschakelde en potentiaalvrije circuits die een programmering mogelijk maken tot 40 transacties tussen kanaal 1 en/of kanaal 2.

Abb.2 / FIG.2



INSTALLATIE

AANDACHT: De installatie en de montage van de elektrische apparatuur moet worden uitgevoerd door een erkend installateur.
VERBREEK DE VERBINDING MET DE VOEDING ALVORENS DE INSTALLATIE TE STARTEN.
 Het apparaat is intern beschermd tegen interferenties via een veiligheids-circuit. Bepaalde zeer sterke velden kunnen echter toch nog een invloed hebben op de werking. Deze interferenties kunnen worden voorkomen door volgende installatienormen in acht te nemen:
 - Installeer de apparatuur niet in de buurt van inductieve ladingen (motoren, transformatoren, magneetschakelaars, enz.)
 - Een afzonderlijke lijn voor de voeding is aanbevolen (indien mogelijk voorzien van een netfilter).
 - De inductieve ladingen moeten voorzien zijn van interferentiedempers (varistor, RC-filter).
 Wanneer de klokchakelaar samen met andere inrichtingen in een installatie wordt gebruikt, moet worden nagegaan of het samengestelde geheel geen parasitaire storingen veroorzaakt.
ONDER SPANNING BRENGEN WANNEER DE UITRUSTING VOLLEDIG GEïNSTALLEERD IS.

Abb.3 / FIG.3

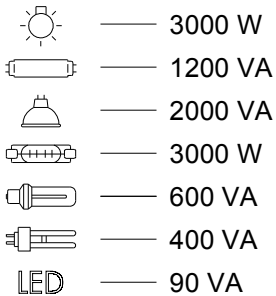
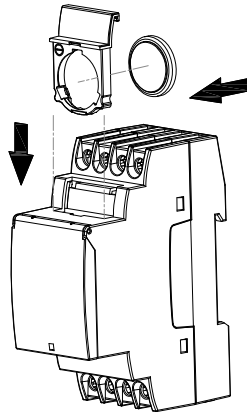


Abb.4 / FIG.4



MONTAGE

Inrichting voor elektronische bediening met onafhankelijke montage in een distributiekast uitgerust met een symmetrisch profiel van 35mm., volgens norm NEN 60715 (Rail DIN).

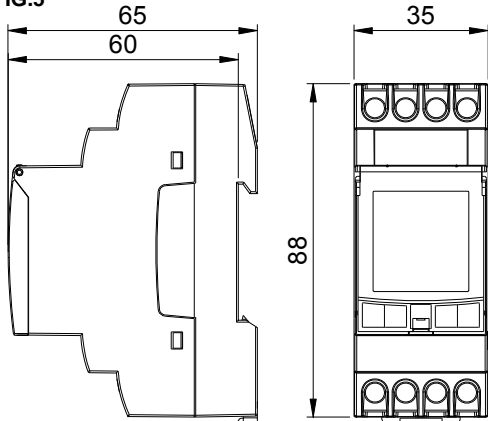
VERBINDING

Verbind de voeding volgens het schema op FIG.2. Het is noodzakelijk de stand voor Fase en Nul in acht te nemen, en de aangebrachte verbindingen te controleren. Een verkeerde verbinding kan de apparatuur beschadigen.

INBEDRIJFSTELLING

Opdat deze inrichting de installatie kan bedienen, IS HET NOODZAKELIJK DAT DIE ONDER SPANNING STAAT, in dit geval licht het scherm op en wordt het HOOFDscherm weergegeven. Staat de uitrusting niet onder spanning, dan is het scherm niet langer verlicht en blijft de programmering en de datum met het uur gedurende de periode van de backup (4 jaar) opgeslagen dankzij de geïntegreerde lithiumbatterij. In geval van een installatie zonder batterij, kan het apparaat rekenen op een veiligheidsreserve van ongeveer 48 uur.
 Staat de uitrusting niet onder spanning, druk dan op de toets MENU ; het schermlicht tijdelijk op en een programmering is mogelijk. Indien na 5 seconden op geen enkele toets werd gedrukt, dan dooft de verlichting van het scherm opnieuw.
 Deze apparaten zijn uitgerust met vier toetsen voor de afstelling en programmering.
 Op het scherm verschijnt de volgende informatie:
 • Een chronogram met de transacties van de dag (behalve tijdens de vakantieperiodes). Een chronogram per kanaal met 24 divisies waarbij ieder segment 1 uur in de AAN-stand voorstelt.
 Op het scherm is een tekstlijn waar afwisselend onderstaande info wordt weergegeven:
 Huidige datum → PERMANENTE werking → VAKANTIEperiode geactiveerd
 • Volledig uur
 • Symbool voor handmatige transactie . Wanneer een handmatige omschakeling is geactiveerd, knippert het symbool en in geval van een PERMANENTE omschakeling blijft het symbool zichtbaar.
 • Status van de circuits C1 / C2: AAN , UIT

Abb.5 / FIG.5



CONFIGURATIE

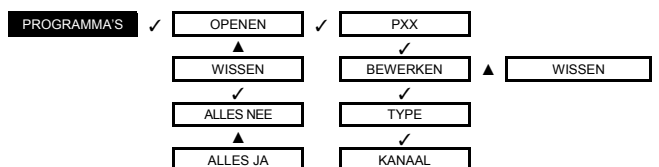
Af fabriek zijn de DigiLog / DigiLog 2 geprogrammeerd op de huidige datum en het actuele uur en wel als volgt:
 • Klokafstelling: 24 h
 • Wijziging I-V Automatisch (laatste zondag van maart)
 • Wijziging V-I Automático (laatste zondag van oktober)
 • Vakantieperiodes: NEEN (de 4 periodes gedesactiveerd)
 • Programma's: Geen enkel

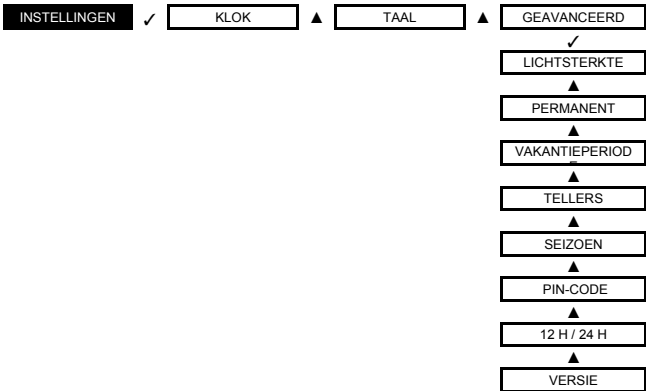
HANDMATIG OPSTARTEN

In- of uitschakelen door tijdelijk handmatig de stand van de circuits om te wisselen vanaf het hoofdscherm door te drukken op de toets ▼ C1 of ▲ C2.
 Op het scherm knippert het symbool voor het betreffende kanaal tot opnieuw op de toets ▼ C1 of ▲ C2 wordt gedrukt om terug te keren naar de vorige stand.

PROGRAMMERING

De programmering is gebaseerd op menu's en submenu's waarin wij kunnen scrollen om transacties te programmeren of de inrichting af te stellen. Het hoofdmenu is toegankelijk via het rustscherm via de toets ✓. Met de toetsen ▼ en ▲ kan doorheen de verschillende menu's worden gescrolld en via de toets ✓ worden deze geopend. Terugkeren naar het vorige menu kan via de toets C. De te programmeren gegevens knippen steeds op het scherm.
 De menustructuur is als volgt:





PROGRAMMA'S. in dit menu kunnen de verschillende transacties worden ingesteld. Er zijn 40 geheugenruimtes (van P-01 t/m P-40).

- OPENEN.** Druk op ✓, en beweeg via de toetsen ▼ en ▲ doorheen de verschillende programma's die in het geheugen zijn bewaard. Wanneer bij het openen van een menu hier reeds een programma bestaat, dan toont de tekstlijn op het scherm het eerst bewaarde programma: "P-01", en via de toets ▲ bewegen we doorheen de bewaarde programma's tot aan het eerste lege programma en op de tekstlijn van het scherm verschijnt "P-XX LEEG" afgewisseld met het aantal nog beschikbare programma's in het geheugen van het apparaat. Wanneer bij het openen van een menu nog geen programma is gecreëerd, dan toont de tekstlijn op het scherm "P-01 LEEG" afgewisseld met "NOG 40" die het aantal beschikbare vrije geheugenruimtes aangeeft. Om een programma te wijzigen of aan te maken, bewegen we met de toetsen ▼ en ▲ naar dit programma en drukken we op ✓. Vervolgens selecteren we via de toetsen ▼ en ▲ een van de volgende opties:
 - BEWERKEN.** Kies hier het type uit te voeren transactie in het geselecteerde programma. Druk op ✓ en op het scherm verschijnt "TYPE AAN", wijzig via de toetsen ▼ en ▲ het type transactie. Volgende transacties zijn mogelijk:
 - TYPE AAN. Inbedrijfstelling van het aangesloten circuit op een vast tijdstip.
 - TYPE UIT. Uitschakeling van het aangesloten circuit op een vast tijdstip.
 - TYPE CYCLUS. Transacties AAN en UIT die herhaaldelijk worden uitgevoerd vanaf het begin tot het eind. Om het begin van de cyclus te programmeren, moet het uur, de minuten en de dagen van de week waarop deze cyclus start, worden ingevoerd. Vervolgens moet de duur van respectievelijk de AAN- en UIT-stand (in uren, minuten of in seconden) worden ingesteld. Tot slot moet het uur, de minuten en de dagen van de week waarop de cyclus eindigt, worden ingevoerd.
 - TYPE IMPULS. Inbedrijfstelling van het circuit via een impuls van bepaalde duur op een vastgesteld tijdstip van de dag.

Eens het type transactie is gekozen, moeten het kanaal of de kanalen waarop dit van toepassing is, worden geselecteerd (C1, C2 of C1 + C2). Vervolgens moeten de starttijden voor de transacties en andere tijden naargelang de gekozen transactie worden ingesteld.

Programmering VAKANTIEPERIODES

Wanneer we bij het bevestigen van de laatste weekdag via toets ✓; op het scherm verschijnt het woord VAKANTIEPERIODES en via de toetsen ▼ en ▲ selecteren we een van de vier vakantieperiodes.

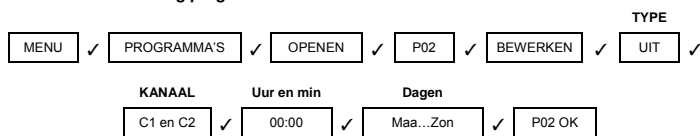
- **WISSEN.** Door te valideren via toets ✓. Aangezien alle programma's op consecutieve wijze zijn bewaard, kunnen de verschillende programmanummers wijzigen bij het wissen van een programma.

- WISSEN.** Wist meteen alle transacties van de 40 programma's.

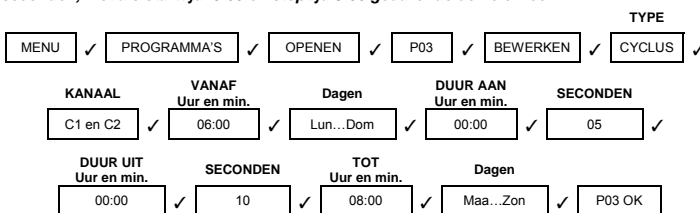
Voorbeeld inwerkingtreding programma om 10 uur 's avonds



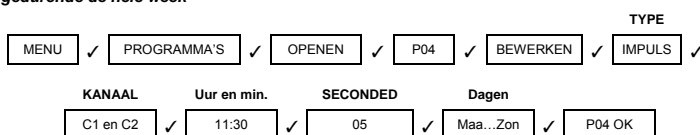
Voorbeeld uitschakeling programma om 12 uur 's avonds



Voorbeeld cyclusprogrammering met AAN-status van 5 seconden en een UIT-status van 10 seconden, met als starttijd 6:00 en stoptijd 8:00 gedurende de hele week



Voorbeeld impulsprogrammering met AAN-status van 5 seconden met als starttijd 11:30 gedurende de hele week



INSTELLINGEN. Menu om de apparatuur af te stellen.

- KLOK.** Stelt de tijd van de apparatuur in. De te configureren variabelen zijn (in deze volgorde): Jaar, maand, dag, uur en minuut. De dag van de week wordt automatisch berekend.
- TAAL.** Menu om de taal van de apparatuur in te stellen.
- GEAVANCEERD.** Menu waar de meeste afstellingen van de apparatuur worden vastgelegd.
 - LICHTSTERKTE.** Menu waar de lichtsterkte van het scherm kan worden geselecteerd. MINIMUM, LAAG, GEMIDDELD, HOOG, of MAXIMUM. Druk op bevestigen om de weergegeven lichtsterkte te selecteren.
 - PERMANENT.** In dit menu kan de permanente werking (Aan /uit) van kanaal C1 en kanaal C2 worden ingesteld. Scroll met de toetsen ▼ en ▲ door de verschillende opties: C1: JA → C1: NEE → C2: JA → C2: NEE. Bevestig de gewenste optie via toets ✓. De geprogrammeerde transacties voor het geselecteerde kanaal worden niet uitgevoerd ingeval OPTIE JA is geselecteerd. De positie van het contact kan handmatig worden gewijzigd (zie *HANDMATIG OPSTARTEN*).
 - VAKANTIEPERIODES.** Er kunnen 4 PERIODES worden geprogrammeerd om de geselecteerde transacties uit te voeren in de programmering VAKANTIEPERIODES. Ingeval in een periode geen enkele transactie wordt geprogrammeerd, dan blijven de kanalen in deze periode in de stand UIT. PERIODE 1 ... 4
 - BEWERKEN.** De maand, de dag, het uur en minuten voor de aanvang van de periode en de maand, de dag, het uur en minuten voor het einde van de periode worden geprogrammeerd. Deze periode herhaalt zich jaarlijks.
 - WISSEN.** De geselecteerde periode wordt gewist.
 - TELLERS.** Menu om de duur van de inbedrijfstelling van ieder circuit (in uren) te bepalen. In het menu Teller van ieder kanaal kan via de toets ✓ de teller op nul worden ingesteld. Selecteer WISSEN JA en valideer.
 - SEIZOEN.** Maakt het mogelijk de klok aan te passen aan de zomer- en/of wintertijd
 - ACTIEF.** Verricht automatisch de omschakeling winter-/zomertijd, overeenkomstig de wetgeving van ieder land. (in de EU de laatste zondag van maart en de laatste zondag van oktober)
 - NIET ACTIEF.** Omschakeling wordt niet verricht.
 - PINCODE.** Menu om de blokkering van het toetsenbord te activeren/desactiveren om een ongewenste toegang tot de configuratie van het apparaat te voorkomen.
 - NIET-ACTIEF.** Blokkering van het toetsenbord gedeactiveerd.
 - ACTIEF.** Blokkering van het toetsenbord geactiveerd. Er moet een PIN-CODE van 4 cijfers worden geprogrammeerd. Deze beveiliging is actief 30 seconden nadat we de instellingen hebben verlaten en terugkeren naar het rustscherm. Vanaf dit moment verschijnt, wanneer op het toetsenbord wordt gedrukt, het bericht "PINCODE" op het scherm. Om de toegang tot het apparaat te ontgrendelen, moet de eerder geprogrammeerde PINCODE worden ingevoerd. Gedurende 10 seconden is het apparaat niet beveiligd. Gedurende deze tijd hebben we toegang tot het configuratiemenu of eender welke andere transactie door te drukken op ✓. Wanneer gedurende 30 seconden het apparaat niet wordt gewijzigd, wordt dit opnieuw geblokkeerd.
 - 12H - 24H.** Selecteer met de toetsen ▼ en ▲ de weergavemodus van de klok. Valideer de selectie met ✓.
 - VERSIE.** Menu waarin de versie van de software van het apparaat vermeld wordt. Wanneer verschillende transacties voor hetzelfde tijdstip worden geprogrammeerd, dan moet er rekening mee worden gehouden dat bepaalde transacties voorrang hebben. De voorrangsvolgorde is als volgt:
MODUS PERMANENT → HANDM → PROG_01 → PROG_02 → → PROG_40

RESET.

Druk in de ruststand (hoofdscherm) op de toets C, houd deze toets ingedrukt en druk gelijktijdig op de toetsen ▼ en ▲ gedurende meer dan 3 seconden. Het scherm wordt uitgeschakeld en de volledige programmering wordt gewist. De 4 programma's van de fabrieksinstellingen worden in het geheugen bewaard. Het apparaat moet onder spanning staan. Het is tevens mogelijk een snelle wisbeurt uit te voeren die geen invloed heeft op de programmering door gelijktijdig de vier toetsen in te drukken. Het apparaat moet onder spanning staan.

BATTERIJEN VERVANGEN. FIG.4

Het apparaat heeft een gangreserve van 4 jaar, door middel van een vervangbare CR2032 lithiumbatterij. De batterij wordt vervangen door de batterijhouder aan de voorkant van het apparaat te verwijderen met behulp van een platte schroevendraaier. Let op de polariteit van de batterij zoals aangegeven op de batterijhouder.

Wanneer de batterij leeg is en het apparaat wordt gevoed, verschijnt het batterijsymbool op het scherm. OPMERKING: Bij het vervangen van de batterij gaat de programmering van het apparaat niet verloren en is ook de huidige tijd niet.

VOOR HET VERVANGEN VAN DE BATTERIJ EERST DE SPANNING UITSCHAKELLEN.

TECHNISCHE GEGEVENS

Nominale spanning en frequentie	Zoals aangegeven op het apparaat
Tolerantie	± 10%
Uitschakelvermogen:	µ 2x16 (10) A / 250 V~
Aanbevolen maximale spanning (N.A.):	FIG.3
Eigen verbruik	Maximum 16 VA (1,3 W)
Contact	AgSnO ₂ geschakeld.
Scherm	Vloeibaar kristal scherm met blacklights
Werkingsprecisie	± 1 s / dag bij 23 °C
Variatie van de precisie met Temp	± 0,15 s / °C / 24 u
Backup	4 jaar (via batterij en zonder netverbinding)
	48 uur (zonder batterij en zonder netverbinding)
Soort actie	1S, 1T, 1U
Softwareklasse- en structuur	Klasse A
Geheugenruimtes	40
Aantal kanalen	1 kanaal DigiLog; 2 kanalen DigiLog 2
Transactietypes	AAN/UIT, IMPULS (van 1 tot 59 sec.) en CYCLUSSEN (van 1 tot 59 sec. of van 1 min tot 23.59 uur).
Precisie van de transactie	± 1 seconde
Werkings temperatuur	van -10 °C tot +45 °C
Transport- en opslagtemperatuur	van -20 °C tot +60 °C
Verontreinigingssituatie	2
Soort bescherming	IP 20 volgens EN60529
Beschermingsklasse	II bij een correcte montage
Vergankelijke impuls spanning	2,5 kV
Temperatuur voor balbest	+ 80 °C voor 21.2.5
Toegangsdeksel tot toetsenbord	Verzegelbaar
Verbinding	Door middel van een aansluitklem met opening voor setgeleiders, maximaal 4 mm ²
Batterij	CR2032 - 3 V - 220 mAh
Afmeting van de verpakking	2 DIN-modulen (35 mm) FIG.5

AANDACHT:

Deze klokschakelaar bevat een batterij die schadelijk kan zijn voor het milieu. Gooi het product niet weg zonder eerst de batterij te verwijderen en deze in de geschikte recyclingcontainer te deponeren, of het product terug aan de fabrikant te bezorgen.

Abb.1 / FIG.1

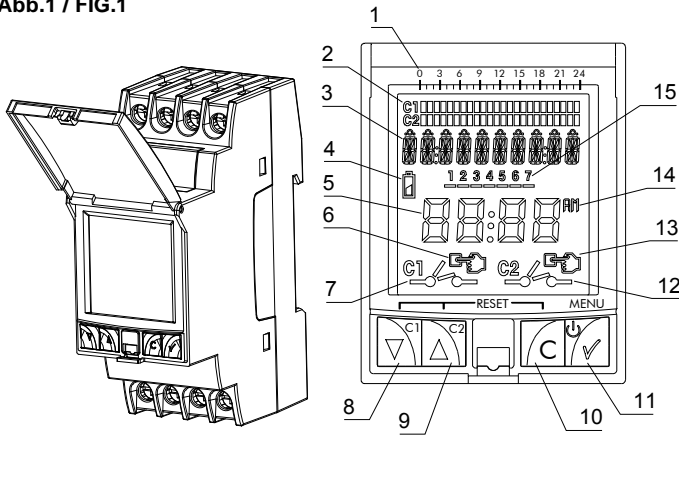


Abb.2 / FIG.2

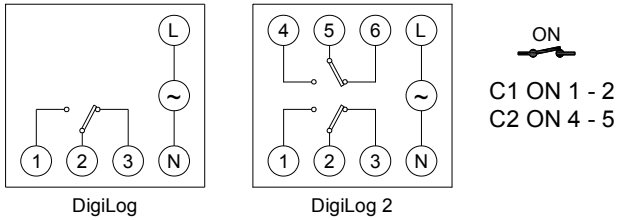


Abb.3 / FIG.3

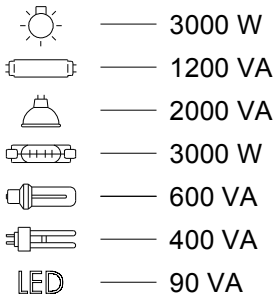


Abb.4 / FIG.4

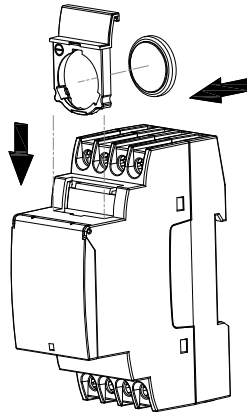


Abb.5 / FIG.5

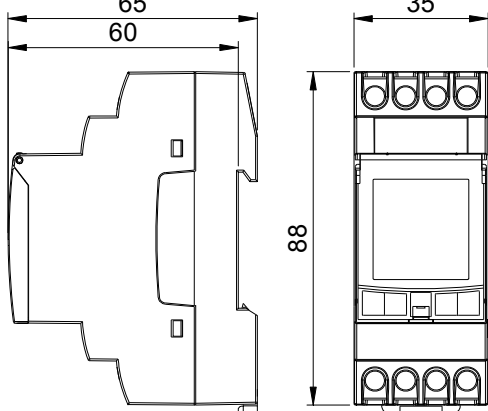


FIG.1

1. Time scale
2. Schedules
3. Text line
4. Low-battery symbol
5. Hour / Date
6. C1 manual operation (blinking) / C1 permanent manual (fixed)
7. C1 relay status symbol
8. Scroll down / C1 manual operation
9. Go up / C2 manual operation
10. Cancel option / Go back
11. Accept option / Enter the menu / Switch on the device without power
12. C2 relay status symbol
13. C2 manual operation (blinking) / C2 permanent manual (fixed)
14. 12 H / 24 H
15. Days of the week

OPERATING INSTRUCTIONS

DigiLog / DigiLog 2 is a digital time switch designed to control any electrical installation. It offers the possibility of performing different types of operations: ON and OFF at a set time, short-term operations or pulses (1 to 59 seconds), and repetitive cycles (1 to 59 seconds or 1 minute to 23 hours and 59 minutes). All of them can be applied to channels C1 and C2 with DigiLog 2. Furthermore, it includes a series of additional functions such as: automatic DST changes, 4 holiday periods and adjustable screen brightness. Menus can be displayed in several languages and they show the schedule for the current day on screen. With 1 (DigiLog) or 2 (DigiLog 2) independent and voltage-free circuits switched, which allows the programming of up to 40 operations between channel 1 and/or channel 2.

INSTALLATION

WARNING: Installation and mounting of electrical devices must be carried out by an authorised fitter. **BEFORE PROCEEDING TO THE INSTALLATION, REMOVE POWER SUPPLY.** The device is internally protected against interference by a security circuit. However, some particularly strong electromagnetic fields may alter its functioning. Interference can be avoided if the following installation rules are taken into account:
 - The device must not be installed near inductive loads (engines, transformers, contactors, etc.)
 - It is advisable to devise a separate line for supply (provided with a network filter if necessary).
 - Inductive loads must be provided with interference suppressors (varistor, RC filter).
 If the time switch is used in combination with other devices in an installation, it should be made sure that the constituted unit does not generate extraneous disturbances. **RESTORE SUPPLY ONCE THE DEVICE IS FULLY INSTALLED.**

MOUNTING

Electronic control device of independent mounting in fuse box, with 35 mm. symmetrical profile, according to EN 60715 standard (DIN Rail).

CONNECTION

Connect power supply according to the diagram in FIG.2. Phase and Neutral positions must be respected, checking the connections made. A wrong connection may destroy the device.

START-UP

THE DEVICE MUST BE POWERED to be able to execute the installation control. When this happens, the display will light up and the MAIN screen will appear. When the device is not powered the display remains off, storing all the date and time programming during the power-reserve period (4 years) thanks to the incorporated lithium battery. If installed without battery, the device has a security power-reserve of approx. 48 hours. With the device unpowered, when pressing the MENU key, the display temporarily lights up to allow programming. If after 5 seconds no key is pressed, the display will be turned off again. These devices have four keys for their setting and programming. The display shows the following information:
 - Schedule with the day's operations (except on holidays). A schedule for each channel with 24 divisions in which each segment represents 1 hour ON.
 - The display has a text line that will show the following information alternatively:
 Current date → PERMANENT operation → Active HOLIDAY period
 - Complete time.
 - Manual operation symbol . It blinks when a manual switching is activated and if the switching is PERMANENT the symbol is fixed.
 - State of C1 / C2 circuits: ON , OFF

SETTINGS

DigiLog / DigiLog 2 are factory programmed with the current date and time, and configured as follows:

- Time Mode: 24 h
- Standard to DST change: Automatic (last Sunday of March)
- DST to Standard change: Automatic (last Sunday of October)
- Holidays: NO (all 4 periods disabled)
- Programs: None

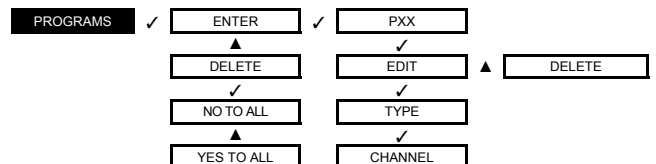
MANUAL OPERATION

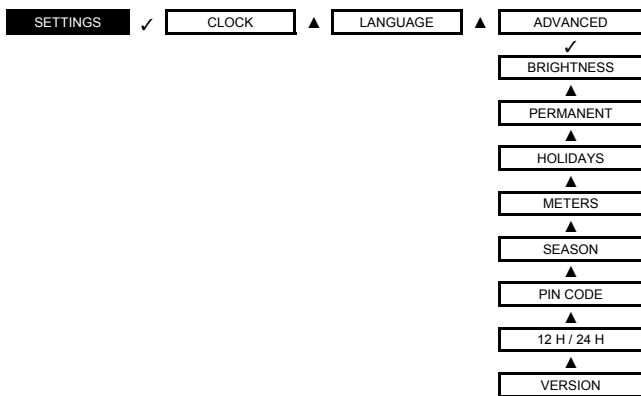
Activated or disabled, temporarily reversing the state of the circuits manually from the main screen, by pressing the ▼ C1 or ▲ C2 keys. The symbol will appear blinking on screen over the handled channel until we press ▼ C1 or ▲ C2 again, returning to the previous state.

PROGRAMMING

Programming is based on menus and submenus through which we can move to program operations or adjust the device. The main menu can be accessed from the standby screen by pressing ✓. With keys ▼ and ▲ we will move through the different menus and by pressing ✓ we will access them. To go back to the previous menu we press C. The details to be programmed always appear blinking on screen.

The structure of the menus is the following:





SETTINGS. This is the menu where we configure the device.

- **CLOCK.** Sets the time of the device. The variables to configure are (in this order): Year, month, day, hour and minute. The day of the week is calculated automatically.
- **LANGUAGE.** This is the menu where the language of the device is selected.
- **ADVANCED.** This is the menu where most of the device configuration can be done.
 - **BRIGHTNESS.** Menu where we can select the brightness of the display. MINIMUM, LOW, MEDIUM, HIGH, or MAXIMUM. The brightness on screen will be adjusted if we validate the visualised level.
 - **PERMANENT.** The menu where we can set a permanent operation (ON or OFF) of channel C1 and channel C2. With the ▼ and ▲ keys we move through the different options: C1: YES → C1: NO → C2: YES → C2: NO. We validate with ✓ our desired option. The device will not take notice of the operation programming for the selected channel if we choose the YES OPTION.
 - The contact position can be changed manually (see MANUAL OPERATION)
 - **HOLIDAYS.** It has 4 PERIODS that can be programmed to perform the operations selected in the programming of HOLIDAY PERIODS. If no operation is programmed in a period, the channels will remain OFF during said period. PERIOD 1...4
 - **EDIT.** The month, day, hour and minute of the beginning of the period and the month, day, hour and minute of the end of the period are programmed. This period will be repeated year after year.
 - **DELETE.** The selected period is deleted.
 - **METERS.** Menu where the switch-on time of each circuit is indicated (in hours). Accessing the meter of each channel with ✓, they can be set to zero. Select DELETE YES and validate.
 - **SEASON.** Allows for adjusting the time change from daylight saving to standard time and vice versa.
 - **ACTIVE.** Automatically makes the time change from daylight saving to standard time or vice versa, in accordance with each country's legislation. (EU the last Sunday of March and the last Sunday of October)
 - **INACTIVE.** Does not make the time change.
 - **PIN CODE.** Menu to activate or disable the keyboard lock to prevent unwanted access to the device settings.
 - **INACTIVE.** Keyboard lock disabled.
 - **ACTIVE.** Keyboard lock activated. And we are required to program a four-figure PIN CODE. This protection will be activated 30 seconds after we come out of the settings and return to the display in standby mode. From that moment on when any key is pressed the message "PIN CODE" will appear on screen. To unblock the access to the device, we will need to enter the PIN CODE programmed in its activation. The device will be unblocked for 10 seconds. During this time we will be able to access the settings menu by pressing ✓. After 30 seconds without handling the device, it will get locked again.
 - **12H – 24H.** With the ▼ and ▲ keys we select the mode in which we wish to see the time. We validate the selection with ✓
 - **VERSION.** Menu where the software version of the device is shown.

PROGRAMS. This is the menu where the different operations are programmed. There are 40 memory spaces (P-01 to P-40).

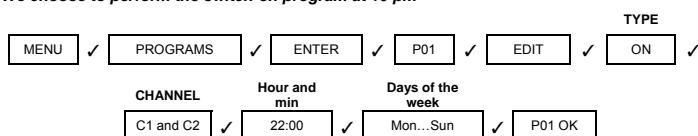
- **ENTER.** We enter by pressing ✓, and with the ▼ and ▲ keys we move through the different programs stored in the memory. When entering this menu, if any programs have already been stored, the first program that was stored appears in the display text line: "P-01", and with the ▲ key we can go up the different stored programs until we reach the first empty program, in which the display text line will show "P-XX EMPTY" alternating with the number of programs available left in the memory of the device. When entering this menu, if no other programs have been created, the display text line will show: "P-01 EMPTY" alternating with "40 LEFT" referring to the memory spaces available. If we wish to modify or create a program we move to it with the ▼ and ▲ keys, and press ✓. Next, with the ▼ and ▲ keys we select one of the following options:
 - **EDIT.** This option allows us to choose the type of operation that will be performed in the selected program. By pressing ✓, "ON TYPE" will be displayed and with the ▼ and ▲ keys we can choose the type of operation. The operations can be:
 - **ON TYPE.** Switch-on of the connected circuit at a fixed time.
 - **OFF TYPE.** Switch-off of the connected circuit at a fixed time.
 - **CYCLE TYPE.** ON and OFF operations performed repeatedly from beginning to end. To program the beginning of the cycle we have to indicate the hour, minutes, and days of the week when this cycle will begin. Next, we need to specify the respective ON and OFF duration (in hours, minutes or in seconds). To finish, we must indicate the hour, minutes, and days of the week when this cycle will stop operating.
 - **PULSE TYPE.** Switch-on of the circuit in a pulse of a set duration at a fixed time of the day. Once the type of operation has been chosen, we have to select the channel or channels it affects (C1, C2 or C1 + C2). Next, we enter the operation starting hours and the rest of the necessary times according to the selected operation.

HOLIDAY PERIODS program

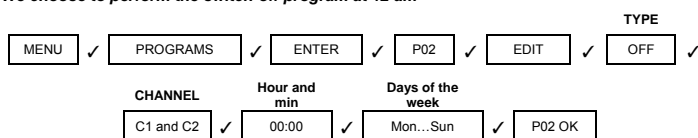
If when validating the last day of the week with the ✓ key we keep it pressed, we select this operation as holiday. The word HOLIDAY is displayed and with the ▼ and ▲ keys we select one of the 4 holiday periods.

- **DELETE.** By pressing ✓, the selected program is deleted. Since all programs are stored consecutively, deleting one program can change the number assigned to each one of them.
- **DELETE.** This option allows for deleting all the operations of the last 40 programs in just one step.

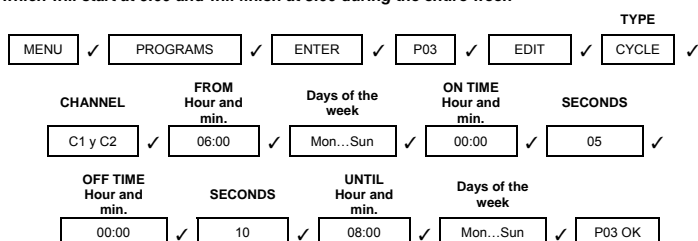
We choose to perform the switch-on program at 10 pm



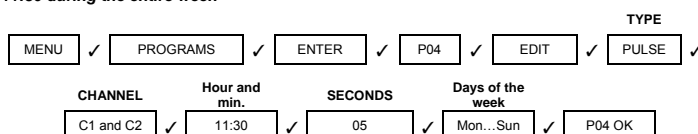
We choose to perform the switch-off program at 12 am



We choose to perform the cycle program, with a 5-second ON and a 10-second OFF period, which will start at 6:00 and will finish at 8:00 during the entire week



We choose to perform the pulse program, which will perform a 5-second ON period starting at 11:30 during the entire week



If simultaneous operations are programmed we have to take into account that some have priority over the others. The priority order is as follows:
PERMANENT MODE → MANUAL → PROG_01 → PROG_02 → → PROG_40

RESET. SET TO ZERO.

Starting on standby mode (main screen), press the C key and while keeping it pressed press the ▼ and ▲ keys simultaneously for more than 3 seconds. The display gets turned off, all programming is deleted. The device must be powered. We can also perform a quick deletion that does not affect the programming by pressing the four keys simultaneously. The device must be powered.

BATTERY CHANGE. FIG.4

The device has a power-reserve of 4 years, by means of a replaceable CR2032 lithium battery. Battery replacement is made by removing the battery holder placed on the front of the device through a flat-head screwdriver. Observe the battery polarity as marked on the battery holder. When the battery is dead and the device is powered the battery symbol appears on screen. NOTE: When changing the battery the device's programming is not lost, and neither is the current time.

TURN OFF THE POWER SUPPLY TO REPLACE THE BATTERY

TECHNICAL FEATURES

Rated voltage and frequency	As indicated in the device
Resistance	± 10%
Breaking capacity:	µ 2x16 (10) A / 250 V~
Maximum recommended loads (N.A):	FIG.3
Own consumption	16 VA (1.3 W) maximum
Contact	AgSnO ₂ switched.
Display screen	Back-lit LCD
Running accuracy	± 1 s / day at 23 °C
Accuracy variation with temperature	± 0.15 s / °C / 24 h
Power reserve	4 years (with battery and no network connection) 48 h (no battery and no network connection)
Type of action	1S, 1T, 1U
Software class and structure	Class A
Memory spaces	40
No. of channels	1 channel DigiLog; 2 channels DigiLog 2
Types of operations	ON/OFF, PULSE (1 to 59 sec.) and CYCLES (1 to 59 sec. or 1 min to 23h and 59 min).
Astronomical adjustments	± 1 second
Operating temperature	-10 °C at +45 °C
Transport and storage temperature	-20 °C at +60 °C
Pollution situation	2
Protection level	IP 20 according to EN60529
Protection class	II under correct mounting conditions
Transient impulse voltage	2.5 kV
Temperature for the ball test	+ 80 °C for 21.2.5
Keyboard access cover	Sealable
Connection	With screw terminal for wire cross section of up to 4mm ²
Battery	CR2032 - 3 V - 220 mAh
Wrapping size	2 DIN modules (35 mm) FIG.5

WARNING:

This time switch includes a battery whose contents may be damaging to the environment. Do not get rid of the product without taking the precaution of dismantling the battery and placing it in an appropriate recycling container, or sending the product back to the factory.